

## Anke Quast mit Dank aus dem VDB-Vorstand verabschiedet



Im Jahr 2011 wurde Dr. Anke Quast (UB der TU Berlin) zur Schriftführerin des VDB gewählt. Fast sieben Jahre lang hat sie im Vorstand mitgearbeitet. Als Schriftführerin war sie nicht nur für die Protokolle der Mitgliederversammlungen, Vorstands- und Vereinsausschusssitzungen verantwortlich, sondern war für alle neuen Mitglieder die erste Ansprechperson im Verband. Einer ihrer Arbeitsschwerpunkte war auch die Umstellung der Mitgliederverwaltung auf einen anderen Dienstleister – ein Aufwand, der sich für den VDB und seine Mitglieder in jeder Hinsicht ausgezahlt hat. Nicht nur konnten der Rechnungsversand und verschiedene Mahnroutinen beim Mitgliedsbeitrag eingeführt werden, auch die Beiträge fließen seitdem sehr viel zuverlässiger unserem Verband zu. Da der VDB sich allein aus den Beiträgen seiner Mitglieder finanziert, ist die Arbeit, die Anke

Quast zusammen mit unserer Schatzmeisterin Heidi Meyer und unserem Webmaster Burkard Rosenberger geleistet hat, gar nicht hoch genug zu bewerten. Anke Quast hat über viele Jahre aber auch bei den Standvorbereitungen am Bibliothekartag mitgearbeitet und dafür gesorgt, dass die Verbände immer wieder einen attraktiven Treffpunkt für Teilnehmerinnen und Teilnehmer bieten konnten. Der Vorstand des VDB dankt Anke Quast für sieben Jahre engagierte ehrenamtliche Arbeit, für viele Impulse, die sich auf die Vorstandsarbeit immer wieder positiv ausgewirkt haben, und für ihr immer pragmatisches und ergebnisorientiertes Wirken im Interesse der VDB-Mitglieder.

Zitierfähiger Link (DOI): <https://doi.org/10.5282/o-bib/2018H1S83>